

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## **HOCHDORF: Nettoerlös erfreulich – Material- und Energiekosten beeinflussen Halbjahresergebnis negativ**

*Hochdorf, 8. August 2022* – Der Nettoerlös der HOCHDORF-Gruppe stieg gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um erfreuliche 3.8 Prozent auf CHF 145.7 Mio. Das Ergebnis auf Stufe EBIT ist jedoch durch die überdurchschnittlich stark gestiegenen Kosten für Energie, Rohstoffe und Logistik belastet und sinkt auf CHF -15.9 Mio. Trotzdem entwickelte sich die Bruttomarge positiv – insbesondere aufgrund von Preisweitergaben und Vertragsanpassungen. Für das zweite Halbjahr 2022 geht die HOCHDORF-Gruppe von einer weiterhin erfreulichen operativen Entwicklung und einer weiteren Verbesserung der Bruttomarge aus.

Der Nettoerlös von CHF 145.7 Mio. stieg gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 (CHF 140.3 Mio.) um 3.8 Prozent. Die Geschäftsbereiche Food Solutions und Food Specialities trugen CHF 118.3 Mio. (+5.2%), der Geschäftsbereich Baby- und Kleinkindernahrung ("Baby Care") CHF 27.4 Mio. (-1.6%) dazu bei. Der um rund 27 Prozent höhere Umsatz mit Milchpulver überkompensierte den Rückgang von Milch- bzw. Rahmprodukten mit tieferer Marge (-18%). Diese erfreuliche Entwicklung ist einerseits auf die stark gestiegene Nachfrage der Schokoladenindustrie zurückzuführen, andererseits auf den Strategiewandel mit Fokus auf Smart Nutrition. HOCHDORF wandelt sich vom volumenorientierten Milchverarbeiter zum technologie- und bedürfnisorientierten Milchveredler.

### **Wirtschaftliches Umfeld mit negativem Einfluss – Bruttomarge trotz allem verbessert**

Das Betriebsergebnis für das erste Halbjahr 2022 wurde durch das wirtschaftliche Umfeld massiv erschwert. Die gestiegenen Preise für Rohstoffe in der Produktion, insbesondere der höhere Milchpreis in der Schweiz, sowie die rasant gestiegenen Energiekosten beeinflussten das Betriebsergebnis genauso wie Währungseffekte und höhere Logistikkosten. Erschwerend wirkt sich zudem die knappe Milchmenge für die Milchpulverproduktion in der Schweiz aus. Auf Stufe EBIT resultierte deshalb ein Halbjahresergebnis von CHF -15.9 Mio. Der Eigenfinanzierungsgrad lag bei 55.9 Prozent (2021: 50.6 Prozent). HOCHDORF fokussierte im ersten Halbjahr 2022 auf die Bereinigung des Produkteportfolios und die Analyse der bestehenden Kundenbeziehungen im Hinblick auf Wertschöpfung und Marge. Diese Massnahmen zeigten bereits Wirkung: Die Bruttomarge konnte trotz des gestiegenen Milchpreises gehalten und in den Monaten Mai und Juni verbessert werden.

### **Substantielle Veränderungen in Struktur und Organisation**

Weiter hat HOCHDORF substantielle Veränderungen an Organisation und Struktur vorgenommen. Die Ernennung von Ralph Siegl zum CEO, die Erweiterung der Geschäftsleitung um die strategisch wichtigen Felder Innovation und Forschung sowie Marketing und Sales sowie die Stärkung des Verkaufsteams bilden die Basis für diese für HOCHDORF entscheidende Transformation. Mit dem Kunden Pharmsys konnten Vereinbarungen zur finanziellen Begleichung von Altlasten bei verbesserter Garantie von Absatzvolumen und Zahlungsmodalitäten getroffen werden. Die Produktion in Hochdorf wird

---

Die 1895 gegründete HOCHDORF wandelt sich zur national und international tätigen Schweizer Kompetenzmarke für technologisch anspruchsvolle, funktionelle Nahrungsmittel, sogenannte Smart Nutrition. HOCHDORF entwickelt, produziert und vermarktet Spezial-Nahrungsmittel für Menschen jeglichen Alters mit spezifischen Ernährungsbedürfnissen. Das Unternehmen zeichnet sich aus durch hohe Verarbeitungskompetenz qualitativ hochwertiger Rohstoffe und verfügt über modernste Produktionstechnologien sowie Mitarbeitende mit marktnahem Nutrition-Know-how. Die HOCHDORF-Gruppe erzielte 2021 einen konsolidierten Nettoerlös von CHF 303.5 Mio. und beschäftigt knapp 400 Mitarbeitende. Die Aktien von HOCHDORF sind an der Zürcher Börse kotiert.

**HOCHDORF Holding AG**  
Siedereistrasse 9  
Postfach 691  
CH-6281 Hochdorf  
Tel. +41 41 914 65 65  
Fax +41 41 914 66 66  
hochdorf@hochdorf.com  
www.hochdorf.com

zusätzlich zum Standort in Sulgen bis mindestens 2025 fortgeführt, um den kurzfristigen Kapitalbedarf zu entlasten und um die Technologien am Standort Hochdorf noch länger zu nutzen. Letzterer erweist sich gerade bei Anfragen von Technologiepartnerschaften und für das Team Research & Development als wichtiger Innovationspfeiler. Seit der Ankündigung des Smart Nutrition Fokus der HOCHDORF-Gruppe gehen laufend Anfragen nach Technologie-, Prozess- oder Produktkooperationen beim Technologiekonzern ein.

### **Erfolg mit Registrierung in China – erwarteter Markteintritt in den USA**

Nach vier Jahren ausserordentlich intensiver Arbeit ist es dem Team von HOCHDORF gemeinsam mit einem lokalen Partner gelungen, die Registrierung für die State Administration for Market Regulation (SAMR) und damit die Zulassung als Säuglingsnahrungslieferant in China zu erhalten. Aufgrund von Revisionen des chinesischen Lebensmittelgesetzes Anfang nächsten Jahres ist frühestens ab Mitte 2024 mit Bestellungen zu rechnen. Hingegen zeitigen die Anstrengungen für eine vereinfachte Zulassung zum US Markt Wirkung: Eine HOCHDORF Taskforce hat mit einem lokalen Handelspartner eine Registrierung im beschleunigten Verfahren angestossen, was im Idealfall Ende 2022 zu Auslieferungen von bereits eingegangenen Bestellungen führt.

### **Ausblick 2022: weitere Verbesserung der Bruttomarge – EBITDA Ziel gesetzt**

Die Portfoliobereinigungen und die operative Effizienzsteigerung haben auch im zweiten Halbjahr 2022 Priorität. Für den laufenden Konsortialkredit wurde mit den beteiligten Banken Covenants mit neuen EBITDA-Zielen vereinbart. Zudem ist die benötigte Liquidität bis zum September 2023 dank einer Zwischenfinanzierung gesichert. Darüber hinaus prüft die HOCHDORF-Gruppe zur nachhaltigen Strategieumsetzung alternative Finanzierungsoptionen.

Für das zweite Halbjahr 2022 rechnet die HOCHDORF-Gruppe mit einem im Vergleich zum ersten Halbjahr stark verbesserten Ergebnis und einem EBITDA Verlust von weniger als CHF 7.0 Mio. Ausserdem erwartet das Unternehmen dank weiterer Portfoliobereinigungen und operativer Effizienzsteigerungen eine deutlich stärkere Bruttomarge, sollten sich die Marktbedingungen nicht weiter massiv verschlechtern. Die unternommenen Anstrengungen zur Transformation des Unternehmens werden mit hoher Intensität weitergeführt und werden ihre volle Wirkung im ersten Halbjahr 2023 zeigen.

**Kennzahlen der HOCHDORF-Gruppe per 30. Juni 2022 (konsolidiert)**

	30.6.22	30.6.21	Veränderung
Nettoerlös (in CHF 1'000)	145'715	140'293	3.86%
davon Nettoerlös Food Solutions (in CHF 1'000)	118'301	112'434	5.22%
davon Nettoerlös Baby Care (in CHF 1'000)	27'414	27'859	-1.60%
EBIT (in CHF 1'000)	-15'926	-8'604	-85.09%
Unternehmensergebnis (Konzern) (CHF 1'000)	-18'256	-9'046	-101.80%
Bilanzsumme (in CHF 1'000)	295'358	339'037	-12.88%
Eigenfinanzierungsgrad	55.9 %	50.6 %	10.47%
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (in CHF 1'000)	-12'355	-7'912	-56.15%
Börsenkapitalisierung (in CHF 1'000)	80'261	123'950	-35.25%
Aktienkurs per 30.06., in CHF	37.30	57.50	-35.13%
Gewinn pro Aktie unverwässert (in CHF)	-8.63	-4.24	-103.48%
Gewinn pro Aktien verwässert (in CHF)	-8.63	-4.24	-103.48%
Anzahl Mitarbeitende per 30.6.	369	390	-5.38%

**Links:**

- Online Halbjahresbericht 2022: <https://report.hochdorf.com/halbjahresbericht-2022/>
- Halbjahresbericht 2022 als PDF: [https://report.hochdorf.com/fileadmin/hochdorf\\_reports/downloads/Hochdorf\\_HJB2022\\_DE.pdf](https://report.hochdorf.com/fileadmin/hochdorf_reports/downloads/Hochdorf_HJB2022_DE.pdf)
- Ad hoc Medienmitteilungen der HOCHDORF-Gruppe: <https://www.hochdorf.com/medien/ad-hoc-mitteilungen/>

**Kontakt & Bildmaterial:**

HOCHDORF Holding AG

Marlène Betschart, Head Corporate Communications &amp; Investor Relations

+41 41 914 65 83 / +41 79 245 24 10

[marlene.betschart@hochdorf.com](mailto:marlene.betschart@hochdorf.com)